

## Paavo Järvi

Der Grammy- Gewinner Paavo Järvi hat sich als Dirigent ein bemerkenswertes Ansehen erarbeitet. Geboren in Tallinn, Estland, studierte er Percussion und Dirigieren an der Tallinn School of Music, und setzte sein Studium 1980 mit seinem Umzug in die USA am Curtis Institute of Music und am Los Angeles Philharmonic Institute unter Leonard Bernstein fort.

Im September 2001 wurde er Musikdirektor des Cincinnati Symphony Orchestra und hat seinen Vertrag dort bis 2011/2012 verlängert. In den letzten Jahren unternahm er mit dem Orchester mehrere erfolgreiche Tourneen durch die USA, Japan und Europa.

Zurzeit ist er in der dritten Saison als Chefdirigent des HR-Sinfonieorchesters tätig. Bisherige Tourneen haben zu großen europäischen Musikfestivals geführt, wie etwa den BBC Proms oder dem Rheingau Musik Festival, sowie nach China.

Seit 2004 ist Paavo Järvi Künstlerischer Leiter der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen und wurde von Öffentlichkeit und Kritik hoch für die Aufnahmen und Konzerte mit den kompletten Beethoven-Sinfonien gelobt. Die erste CD mit den Sinfonien 3 und 8 gewann den renommierten Jahrespreis der Deutschen Schallplattenkritik 2007, während die zweite CD mit den Sinfonien 4 und 7 als „brillant erdachte Interpretation beider Werke, voll von idiomatischem Feuer und athletischem Antrieb“ (*Classics Today*, Januar 2008) gefeiert wurde. Paavo Järvi und Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen werden den gesamten Zyklus der Beethoven-Sinfonien im März 2009 am Champs-Élysées, bei den Salzburg Festspielen 2009 und am Warschau Oster Festival 2010 spielen. Sie werden auch am Wiedereröffnungskonzert der Alice Tully Hall 2009 in New York teilnehmen.

Als künstlerischer Berater des Estnischen National Sinfonie Orchester ist Paavo Järvi dafür bekannt, Verfechter von Werken estnischer Komponisten wie Arvo Pärt, Erkki-Sven Tüür, Lepo Sumera oder Eduard Tubin zu sein. Seine Virgin Classics Aufnahme von Sibelius Kantaten mit dem Estnischen National Sinfonie Orchester, dem Estnischen National Männer Chor und dem Ellerhein Frauen Chor gewann einen Grammy Award für die „Beste Chor Performance“. Seine letzte CD-Aufnahme mit der 4. Sinfonie „Magma“ von E-S Tüür war 2008 für den Grammophone Award nominiert.

Paavo Järvi wird 2010/2011 zum siebten Musikdirektor des Orchestre de Paris ernannt werden, und wird somit Nachfolger berühmter Dirigenten die den Posten seit 1967 innehatten, wie Daniel Barenboim, Sir Georg Solti, Herbert von Karajan und Charles Munch.

Zusätzlich zu diesen festen Positionen, ist Paavo Järvi ein sehr beliebter Gast Dirigent bei Orchestern wie der Chicago und Los Angeles Symphony, den New York oder Boston Philharmonics, der Staatskapelle Dresden, La Scala und der NHK Sinfonie. Highlights aus den Jahren 2007/2008 beinhalteten eine Rückkehr zum Königlichen Concertgebouw Orchester. Er gab sein überaus erfolgreiches Debüt mit der Wiener Philharmonie im November 2006 und gab seine ersten Abo-Reihen Konzerte mit dem Cleveland Orchestra im Mai 2007. 2008/2009 wird er nach Cleveland zurückkehren, ebenso wie zur London Philharmonia, dem Orchestre de Paris und dem Tonhalle Orchester in Zürich.

Järvis umfangreiche Diskographie für EMI/Virgin Classics umfasst Orchester Musik von Grieg, Kantaten von Sibelius, die mit einem Grammy ausgezeichnet wurden, und Griegs *Peer Gynt*, wofür dem Orchester 2006 der Award des BBC Music Magazine für die beste Orchester Aufnahme verliehen

wurde. Alle drei Scheiben wurden mit dem Estnischen National Sinfonie Orchester aufgenommen. Paavo Järvi hat für Telarc über 10 CDs mit dem Cincinnati Symphony Orchestra eingespielt. Die letzte Veröffentlichung war eine Aufnahme von Mussorgskys *Bilder einer Ausstellung*. Mit dem Frankfurt Radio Sinfonie Orchester hat er mit der Aufnahme eines Bruckner Sinfonien Zyklus begonnen, wovon die erste –Sinfonie Nr.7- gerade bei Sony BMG veröffentlicht wurde.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte Paavo Järvis Website: [www.paavojarvi.com](http://www.paavojarvi.com)

Stand: September 2009 – bitte verwenden Sie keine älteren Fassungen.